THE GERMAN STOPWATCH

PRISMA 200 + PRISMA 400

Garantie-Schein
Bedienungsanleitung

Certificat de Garantie
Mode d'Emploi

Hanhart GmbH & Co. KG
Uhrenfabrik, Hauptstaße 33
D-78148 Gütenbach, Germany
Tel. 0 77 23 / 93 44-0 · Fax 0 77 23 / 93 44 40
E-Mail: info@hanhart.de
www.hanhart.de

Wir übernehmen für diese

hanhart-Stoppuhr

CE No. _____

welche unter Beachtung sorgfältigster Arbeits- und Kontrollmethoden bei Verwendung nur besten Materials von Spezialisten hergestellt worden ist, eine Garantie von

2 (zwei) Jahren.

Sollten sich innerhalb dieser Zeit Mängel ergeben, die auf Fabrikationsfehler oder schlechtes Material zurückzuführen sind, so wird unter Vorlage dieses Garantiescheines kostenlose Instandsetzung oder Umtausch vorgenommen. Fehler infolge falscher Behandlung sowie Schäden, die durch ausgelaufene Batterien entstanden sind, sowie die Batterien selbst, fallen nicht unter die Garantie.

Verkäufer und Mitgarant:

verkauft am: _____

PRISMA 200

Technische Daten

– **Temperaturbereich**

im Einsatz	-10° bis + 55° C
bei Lagerung	-20° bis + 60° C

– **Batterie**

Typ	Mignonzelle AA (R6)
Kapazität	ca. 1,5 Jahre
Kontrolle	Beim Absinken der Batteriespannung auf einen kritischen Wert wird das Funktionsfenster blinkend dargestellt. Danach steht noch eine Gangreserve von mehr als 30 h zur Verfügung.

– **Display** 6 Digit, Digithöhe 22/8 mm

(sek) 9 T1 sec 59:59 9 = 9h Timer 1 sec 59min,59sec,9/10

oder (min) 9 T1 min 876:99 = Timer 1 min 9876,99min

Uhr 5 1 clock 23:59 = 5 1 sec clock 23h,59min

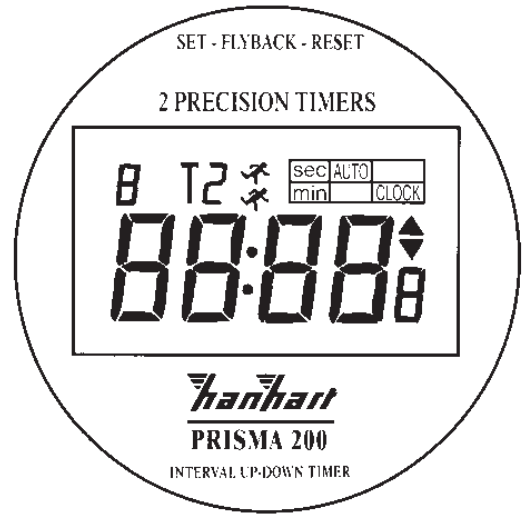
– **Gehäuse**	ABS, Durchmesser 115 mm
– **Gewicht**	390 g
– **Genauigkeit**	+/– 7 sek/Monat
– **Zeitauflösung**	1/10 sek oder 1/100 min
– **Funktionen**	– 2 Timer, wahlweise als UP oder Down-Counter verwendbar mit seperatem START/STOP pro Timer und gemeinsamen START/STOP – automatischer und manueller Repeat – Umschaltbare Zeiteinheit – Uhrzeit

– **Tasten** 1 Gemeinsamer Start/Stop
2 START/STOP pro Timer
1 DISPLAY SELECT: Auswahl von Timer 1-2 u. Uhrzeit
1 SET/DIGIT-Taste (Setzen von Timer und Uhrzeit) bzw. AUTO-REP (Autorepeat)
1 FLYBACK-Taste (auf Gehäuseoberseite)

– **Alarm** Regelbare Lautstärke
Max Lautstärke: 100 dB
Piezo-Alarmgeber mit -3, -2, -1 sek
Vorsignal von 100 ms Dauer.

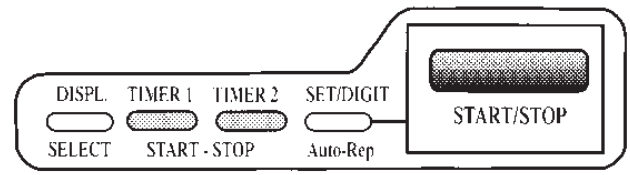
Batterie einlegen bzw. wechseln:

– Batteriedeckel in der Bodenplatte nach hinten ausrasten. Batterie (IEC R6-AA) einlegen und dabei auf richtige Polung achten. Batteriedeckel wieder einrasten.
– Uhr nullstellen und Uhrzeit neu eingeben (siehe unter h „Setzen der Uhrzeit")



Suchindex

a) Reset
b) Umschalten der Zeiteinheit SEK-MIN
c) Start/Stop-Funktion
d) Stoppuhr, Count-Down und Uhrzeit
e) Repeat-Funktionen
f) Automatik-Funktion
g) Vorsetzen einer Count-Down-Zeit
h) Setzen der Uhrzeit



a) RESET (Nullstellen)

Durch gemeinsames Drücken der Tasten START/STOP- und der RESET-Taste auf der Gehäuseoberseite. Dabei werden alle Zeiten und Vorgabespeicher gelöscht. Die Uhrzeit bleibt erhalten. In der Anzeige ist Timer 1 sichtbar.

b) Umschalten der Zeiteinheit
Drücken und festhalten der Taste **SET/DIGIT** bei gleichzeitigem Reset der Uhr mittels den Tasten **START/STOP** und **RESET** auf der Gehäuseoberseite (siehe auch unter a) RESET).
Die eingestellte Zeiteinheit wird im Display bestätigt mit
sec. für 9 h, 59 min, 59 sek, 9/10 sek
oder min. für 9999,99 min

c) START/STOP-Funktion
– Gemeinsamer START oder STOP beider Timer mittels der großen START/STOP-Taste
– Seperate Start/Stop-Funktion mit Hilfe der Tasten: TIMER 1 und TIMER 2. Ein aktiver Timer ist im Display durch das Symbol 🏃 ersichtlich.

d) Stoppuhr, Count-Down und Uhrzeit
– Mittels der Taste **DISPLAY SELECT** wird abwechselnd die **Uhrzeit** (Symbol CLOCK), **Timer 1** (Symbol T 1) oder **Timer 2** (Symbol T 2) aktiviert.
– Ist ein Timer beim Erststart (Start/Stop ,Timer 1, Timer 2) **nicht vorgesetzt**, läuft dieser im **normalen Stoppuhrenmodus** in positive Richtung.
– Im Falle eines vorgesetzten Timers läuft dieser vom eingegebenen Wert nach unten **(Count-Down)** und aktiviert bei -3, -2, -1 Zähleinheiten einen kurzes Vorsignal und beim Wert „0” ein längeres Null-Signal. Sofern der AUTO-REP-Mode eingeschalten ist, wechselt die Kontrolle zum nächsten Timer (siehe Index f), andernfalls wiederholt sich der auslösende Timer beim vorgesetzten Count-Down-Wert.
– Eine Mischfunktion der beiden Timer, getrennt nach Stoppuhr und Count-Down ist ebenfalls möglich.

e) Repeat-Funktionen
– Je nach angewähltem Mode wiederholen sich ein oder beide Timer automatisch beim zuvor eingestellten CD-Wert. Diesen Vorgang nennt man Repeat.
– Ein **manueller Repeat** kann jederzeit beim aktuell sichtbaren Timer durch kurzes Drücken der FLYBACK-Taste auf der Gehäuseoberseite erwirkt werden. (Auch fliegender RESET genannt.)

f) Automatik-Repeat

– Beide Timer müssen vorgesetzt sein
– Nach Ablauf eines Timers auf den Wert „0” geht die Count-Down-Funktion auf den nächst vorgesetzten Timer über. Dieses Wechselspiel kann beliebig oft wiederholt werden.
– Mittels der Taste **SET/DIGIT-AUTOREP** wird abwechselnd die beschriebene Automatikfunktion ein- bzw. ausgeschalten. In der Anzeige unter Funktionsfenster wird dies mit dem Hinweis **AUTO** bestätigt.
– Sie können wahlweise mit Timer 1 oder Timer 2 starten. Ein Start mit der gemeinsamen Start/Stop-Taste ist in diesem Zusammenhang **nicht sinnvoll.**

g) Vorsetzen eines Timers

– Mittels der Taste **DISPLAY SELECT** den gewünschten Timer aussuchen.
– Taste **SET/DIGIT** leitet den Setvorgang ein und jedes weitere Betätigen schaltet zum nächsten Digit, welches blinkend dargestellt wird.
– Taste START/STOP erhöht das blinkende Digit (0-5 oder 0-9)
– Taste SET (Gehäuseoberseite) übernimmt den Eingabewert und beendet den Setzvorgang
– In der Anzeige ist Timer 1 sichtbar

h) Setzen der Uhrzeit

– Mittels der Taste **DISPLAY SELECT** die Uhrzeit aktivieren
– Taste **SET/DIGIT** leitet den Setvorgang ein und jedes weitere Betätigen schaltet zum nächsten Digit, welches blinkend dargestellt wird.
– Taste START/STOP erhöht das blinkende Digit (0-5 oder 0-9)
– Taste SET (Gehäuseoberseite) übernimmt den Eingabewert und beendet den Setzvorgang.

PRISMA 400

Technische Daten

– **Temperaturbereich**

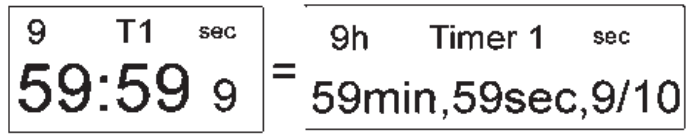
im Einsatz	-10° bis + 55° C
bei Lagerung	-20° bis + 60° C

– **Batterie**

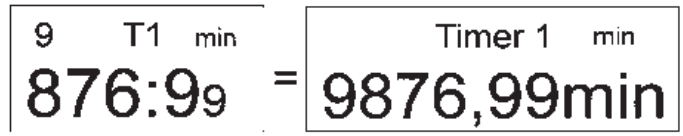
Typ	Mignonzelle AA (R6)
Kapazität	ca. 1,5 Jahre
Kontrolle	Bei Absinken der Batteriespannung auf einen kritischen Wert wird das Funktionsfenster blinkend dargestellt. Danach steht noch eine Gangreserve von mehr als 30 h zur Verfügung.

– **Display** 6 Digit, Digithöhe 22/8 mm

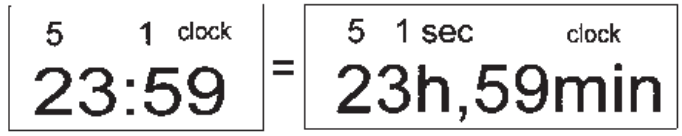
(sek)



oder (min)



Uhr



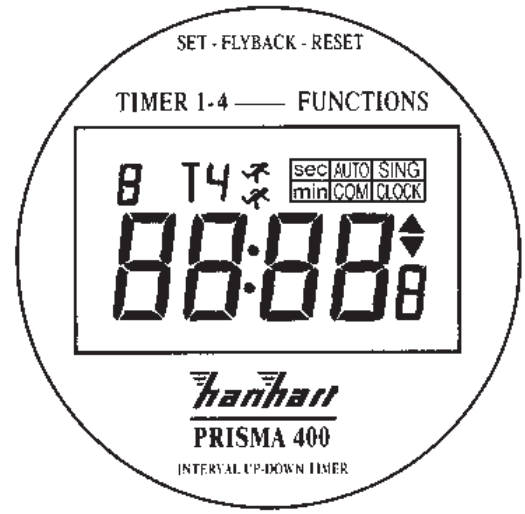
– **Gehäuse** ABS, Durchmesser 115 mm
– **Gewicht** 390 g
– **Genauigkeit** +/– 7 sek/Monat
– **Zeitauflösung** 1/10 sek oder 1/100 min
– **Funktionen**
  – 4 Timer, wahlweise als UP oder Down-Counter verwendbar
  – automatischer und manueller Repeat
  – Umschaltbare Zeiteinheit
  – Uhrzeit

– 3 Programme:
COM Gemeinsamer Start/Stop der Timer
SING Einzel Start/Stop der Timer
AUTO/SING Automatische Repeat-Funktion

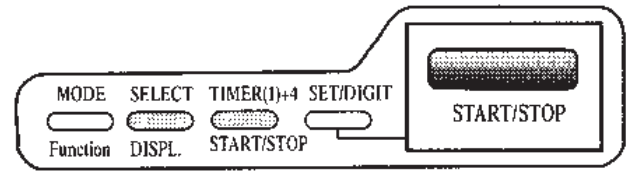
– **Tasten** 1 START/STOP-Taste
1 MODE/FUNCTION-Taste (Umschalten der Funktionen)
1 DISPLAY/SELECT-Taste (Selektieren Timer 1-4 oder Uhrzeit im Display)
1 SET/DIGIT-Taste (Vorsetzen von Timer und Uhrzeit)
1 TIMER (1)+4-Taste (Spezialfunktion siehe unter f)
1 REPEAT-Taste (auf Gehäuseoberseite)

– **Alarm** Regelbare Lautstärke
Max Lautstärke: 100 dB
Piezo-Alarmgeber mit -3, -2, -1 sek Vorsignal von 100 ms Dauer.

Batterie einlegen bzw. wechseln:
– Batteriedeckel in der Bodenplatte nach hinten ausrasten. Batterie (IEC R6-AA) einlegen und auf richtige Polung achten.
Batteriedeckel wieder einrasten
– Uhr nullstellen (RESET)
– Uhrzeit neu eingeben
(siehe unter i „Setzen der Uhrzeit”)



Suchindex
a) Reset
b) Umschalten der Zeiteinheit SEK-MIN
c) Programmwahl
d) Start/Stop-Funktion
e) Stoppuhr, Count-Down und Uhrzeit
f) Sonderfunktion
g) Repeat, manuell oder automatisch
h) Vorsetzen von Count-Down-Zeiten
i) Setzen der Uhrzeit



a) RESET
Durch gemeinsames Drücken der Tasten START/STOP und der RESET-Taste auf der Gehäuseoberseite. Dabei werden alle Zeiten und Vorgabespeicher gelöscht. Die Uhrzeit bleibt erhalten. Die Anzeige steht danach auf Timer 1.

b) Umschalten der Zeiteinheit
Drücken und festhalten der Taste **SET/DIGIT** bei gleichzeitigem Reset der Uhr mittels den Tasten **START/STOP** und **RESET** (siehen oben unter RESET).
Die eingestellte Zeiteinheit wird im Display bestätigt mit
sec. für 9 h, 59 min, 59 sek, 9/10 sek
oder min. für 9999,99 min.

c) Stoppuhr, Count-Down und Uhrzeit
– Mittels der Taste **DISPLAY/SELECT** wird abwechselnd die Uhrzeit (Symbol CLOCK), **Timer 1** (Symbol T 1), **Timer 2** (Symbol T2) **Timer 3** (Symbol T 3) und **Timer 4** (Symbol T 4) aktiviert.
– Ist ein Timer beim Erststart nicht vorgesetzt, läuft dieser im **normalen Stoppuhrenmodus** in **positive Richtung** (Pfeil zeigt nach oben).
– Ist ein Timer vorgesetzt (CD-Eingabe), läuft dieser vom vorgesetzten Wert **nach unten** (Count-Down, Pfeil zeigt nach unten) und aktiviert bei -3, -2, -1 Zähleinheiten einen kurzes Vorsignal und beim Wert „0" ein längeres Null-Signal.

d) START/STOP-Funktion
– Je nach Programm werden die Timer einzeln oder gemeinsam über die Taste START/STOP beeinflußt. Im Hintergrund, also **nicht direkt sichtbare**, aber **aktive Time**r werden durch ein **blinkendes Männchen** bestätigt.
Der im Display **sichtbare und aktive Timer** wird durch ein weiteres, **nicht blinkendes** Männchen dargestellt.

Beispiele:
ein blinkendes Männchen ist sichtbar:
ein oder mehrere Timer sind im Hintergrund aktiv
der im Vodergrund sichtbare Timer ist nicht aktiv

ein nicht-blinkendes Männchen ist sichtbar:
nur der im Display sichtbare Timer ist aktiv
ein blinkendes und ein nicht-blinkendes Männchen sind sichtbar:
ein oder mehrere Timer im Hintergrund, sowie der im Vordergrund sichtbare Timer sind aktiv
kein Männchen ist sichtbar: alle Timer sind deaktiviert

e) Programmwahl

Mittels der **MODE/Funktion-Taste** sind drei Programme anwählbar:

COM: Die START/STOP-Taste wirkt auf alle vier Timer gleichzeitig. Nach Ablauf der kürzesten Timerzeit auf den Wert „0" ist der entsprechende Alarm für 5 sek aktiviert. Der auslösende Timer läuft in positiver Richtung weiter. (Pfeil zeigt für diesen Timer nach oben). Dieser Ablauf wiederholt sich bis alle Timer den Nullwert durchlaufen haben. Danach ist kein Alarm mehr möglich. (Ausnahme: manueller Repeat)

SING: Die START/STOP-Taste wirkt nur auf den im Display sichtbaren Timer. Jeder Timer arbeitet autonom und wiederholt nach Ablauf der vorgesetzten Zeit wieder beim ursprünglich gesetzten Wert. Anders ausgedrückt macht jeder Timer einen eigenen Auto-Repeat.

AUTO-SING: nach Ablauf eines Timers auf den Wert „0" geht die Count-Down-Funktion auf den nächsten vorgesetzten Timer über. Beispiel:
Timer 1, 2 und 3 sind mit einem CD vorgesetzt. Start: Der im Moment sichtbare Timer 1 läuft vom CD-Wert zurück auf „0" und aktiviert ein akustisches Signal. Gleichzeitig übernimmt der nächste Timer den Zählvorgang. Nach dem letzten Timer beginnt der Ablauf wieder bei Timer 1.

Kombinationen der Programme anhand von zwei Beispielen:
Mit **COM** alle Timer gleichzeitig starten, danach umschalten auf SING: Timer werden gleichzeitig gestartet. Nach dem Umschalten arbeitet jeder Timer sowohl von der START/STOP-Taste als auch vom Alarm autonom.
Mit **SING** einzelne Timer nacheinander starten. Danach umschalten auf COM. Nach dem Umschalten aktiviert jeder Timer nach Ablauf nur ein Alarmsignal und zählt danach in positiver Richtung weiter.

f) Sonderfunktion (Timer (1) + 4)

– Mit Hilfe der MODE-Taste das Programm „AUTO-SING” anwählen.
– Es ist sinnvoll Timer 1 oder zusätzlich Timer 2 und Timer 3 mit einem Count-Down vorzusetzen und Timer 4, nicht vorgesetzt als Stoppuhr zu benutzen. In dieser Konstellation haben Sie die Möglichkeit bis zu drei Counter im AUTO-Mode zu benützen und gleichzeitig mit Timer 4 die Gesamtzeit (Summe aller Count-Down-Zeiten) zu erfassen.
– Die Timer (1) + 4-Taste wirkt nur auf den aktiven CD-Timer aber immer auf Timer 4.

g) Repeat, manuell oder automatisch

– nach Ablauf eines Timers auf den Wert „0”, beginnt der Zählvorgang wieder automatisch beim zuvor eingestellten CD-Wert.
Diesen Vorgang nennt man Autorepeat. (Siehe auch bei AUTO-SING, oder SING-Betrieb)
– Ein manueller Repeat kann jederzeit beim aktuell sichtbaren Timer durch kurzes Drücken der Taste **FLYBACK** am oberen Gehäuserand erwirkt werden.

h) Vorsetzen eines Timers

– Mittels der Taste **DISPLAY SELECT** den gewünschten Timer aussuchen.
– Betätigen von Taste **SET/DIGIT** selektiert das zu setzende Digit, welches blinkend dargestellt wird.
– Taste START/STOP erhöht das blinkende Digit (0-5 oder 0-9)
– Taste SET (Gehäuseoberseite) übernimmt den Eingabewert und beendet den Setzvorgang

i) Setzen der Uhrzeit

– Mittels der Taste **DISPLAY SELECT** die Uhrzeit aktivieren
– Betätigen von Taste **SET/DIGIT** selektiert das zu setzende Digit, welches blinkend dargestellt wird.
– Taste START/STOP erhöht das blinkende Digit (0-5 oder 0-9)
– Taste SET (Gehäuseoberseite) übernimmt den Eingabewert und beendet den Setzvorgang.